

Vorstand für 1977/78

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde**

Band (Jahr): **39 (1977)**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nach verschiedenen wohlgelungenen Tischreden vermittelte Dr. Hans A. Michel einen kurzen, einprägsamen Überblick über die wichtigsten historischen Geschehnisse, die im Verlauf der Jahrhunderte Fraubrunnen tangiert hatten. Dabei durften natürlich weder der glücklich abgewehrte Guglereinfall von 1375, noch das weniger glückliche Gefecht gegen die Franzosen im Jahr 1798 auf dem Tafelfelde unerwähnt bleiben.

Am Nachmittag begab man sich abschließend ins nahe von Fraubrunnen gelegene, baulich noch weitgehend intakte Dorf Zauggenried, wo Dr. Tuor auf viele verborgene Schönheiten aufmerksam machen konnte. Eine alte Rauchküche, hübsch bemalte Speicherwände, originelle Hausinschriften und anderes mehr sorgten dafür, daß auch der letzte Teil der Jahrestagung ein voller Erfolg wurde.

Der Sekretär I: *J. Harald Wäber*

VORSTAND FÜR 1977/78

- Präsident: Prof. *Beat Junker*, Seminarlehrer, Ferenbergstraße 24, 3066 Stettlen
Vizepräsident: Dr. *Karl Wälchli*, Gymnasiallehrer, Buchenweg 3, 3097 Liebefeld
Sekretär: *Harald Wäber*, cand. phil. hist., Stürlerstraße 19, 3006 Bern
Kassier: Dr. *Theophil von Mandach*, Fürsprecher, Kornhausplatz 2, 3000 Bern 7
Redaktor
Archivheft: Dr. *Udo Robé*, Seminarlehrer, Schubertstraße 6, 3600 Thun
Beisitzer: Dr. *Urs Altermatt*, Liebeggweg 19, 3006 Bern
François de Capitani, lic. phil. hist., Parkstraße 15, 3014 Bern
Prof. *Georges Grosjean*, Eigerweg, 3038 Kirchlindach
Dr. *Hans A. Haerberli*, Bibliothekar, Dufourstraße 23, 3005 Bern
Fritz Häusler, Staatsarchivar, Hansenstraße 6, 3550 Langnau i. E.
Prof. *Ulrich Im Hof*, Feldeggstraße 33, 3098 Köniz
Dr. *Franz G. Maier*, Direktor der Schweizerischen Landesbibliothek, Morillonstraße 16, 3007 Bern
Dr. *Heinz Matile*, Vizedirektor des Historischen Museums Bern, Schmittenacker, 3125 Toffen
Dr. *Hans Michel*, Direktor der Stadt- und Universitätsbibliothek, Feldacker 217, 3176 Neuenegg-Bramberg
Dr. *Andres Moser*, Altstadt 21, 3235 Erlach
Dr. *Robert Tuor*, Gutenbergstraße 33, 3011 Bern
Revisoren: Fürsprecher *Bernhard Müller*, Schillingstraße 22, 3005 Bern
Christophe Pochon, Redaktor, Zieglerstraße 64, 3007 Bern